

Auszeit vor den Toren Salzburgs

**Ländliche Ruhe, Stadtnähe
und ab Winter 2026 ein neuer
Wellnessbereich.**

Das Hotel Königgut in Wals bei Salzburg verbindet gewachsene Gastfreundschaft mit Genuss, Natur und urbaner Abwechslung. Gemüsefelder, Wiesen, Berge am Horizont und ein Haus, das sich seine bodenständige Seele bewahrt hat: Im Hotel Königgut in Wals bei Salzburg beginnt die Auszeit dort, wo Stadt und Land auf besondere Weise verschmelzen. Die Salzburger Altstadt ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in nur rund 15 Minuten erreichbar – und doch erwartet Gäste hier Ruhe, Natur und herzliche Gastfreundschaft.

Das Hotel ist die ideale Adresse für alle, die einen Kurzurlaub zwischen Kultur, Natur, Kulinarik und Erholung verbringen möchten. Einst landwirtschaftlicher Betrieb, ist das ****Hotel seinen Wurzeln bis heute treu geblieben. Eine kleine Landwirtschaft gehört weiterhin zum Haus, frische Produkte aus eigener Erzeugung und der Genussregion Wals prägen die Küche. Die familiäre Atmosphäre und die gelebte Herzlichkeit ma-

chen das Königgut zu einem Ort, an den viele Gäste gerne zurückkehren.

Kurzurlaub zwischen Mozartstadt und Wiesenrand

Ob Stadtbummel durch Salzburgs historische Gassen, Museumsbesuch oder Ausflug ins Seengebiet – vom Königgut aus lassen sich Kultur- und Naturerlebnisse ideal verbinden. Dank des Guest Mobility Tickets nutzen Übernachtungsgäste die öffentlichen Verkehrsmittel im SalzburgerLand kostenlos und genießen ihren Aufenthalt bequem und autofrei.

Ab Winter 2026 erweitert ein neuer Wellnessbereich das Angebot. Ein Pool mit haut- und augenfreundlicher Salz-Elektrolyse, Saunen, Dampfbad, Infrarot sowie Bereiche für Fitness, Yoga und bewusste Auszeiten schaffen zusätzliche Erholung nach einem Tag voller Eindrücke. So vereint das Königgut die Vorzüge von Stadt und Land zu einem Urlaubserlebnis, das Entspannung, Genuss und Gastfreundschaft auf besondere Weise verbindet.

www.koeniggut-salzburg.at



Modernes Design und angenehm kuschelige Betten erwarten Sie im Doppelzimmer Superior M.